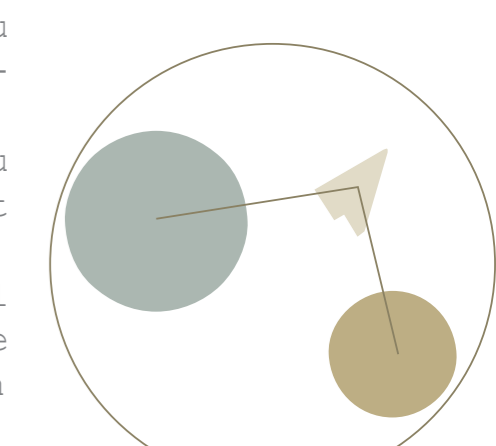


DAS GEBIET
 Das Gaswerk Ost Areal liegt im Osthafen, zwischen der Hanauer Landstraße und dem Main, in Frankfurt am Main. Das Gebiet ist von den schlecht erhaltenen Werken, des zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert schaffenden Architekten Peter Behrens und der industriellen Umgebung geprägt.

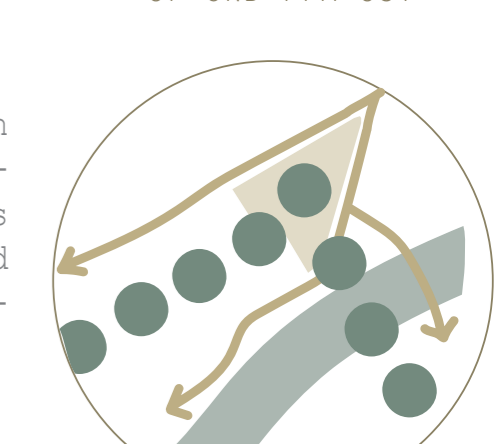
Das Ziel bei diesem Projekt ist, ein urbanes Gebiet zu schaffen, mit einem Mix aus innovativem und klassischem Gewerbe. Junge Unternehmen und Kreative sollen bezahlbaren, im städtischen Kontext liegenden Raum "Kreativ Lücken" erhalten um sich

weiterzuentwickeln, zu forschen und zu produzieren. Um das Gleichgewicht zu halten und dem Gebiet Stabilität und Aktivität zu geben, soll auch klassisches Gewerbe mit Lager und Produktion untergebracht werden.

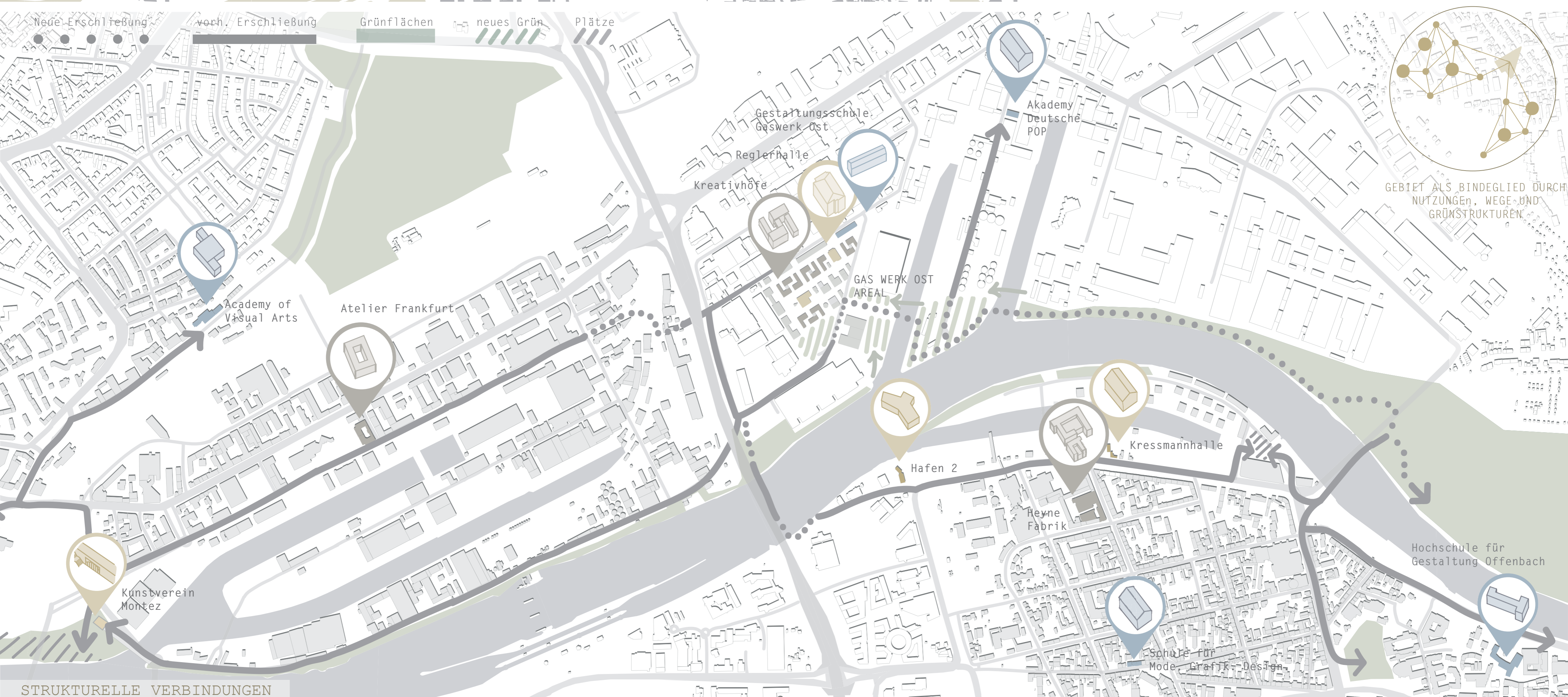
Im großmaßstäblichen Kontext wird angestrebt, das Gaswerk Ost Areal zum Bindeglied der Kreativen Szene von Frankfurt Ost und Offenbach zu machen. Dazu muss das Gebiet aktiviert und belebt werden und es müssen Verbindungen verschiedener Art hergestellt werden. Diese Verbindungen können Wege, Grünstrukturen und Nutzungen sein.



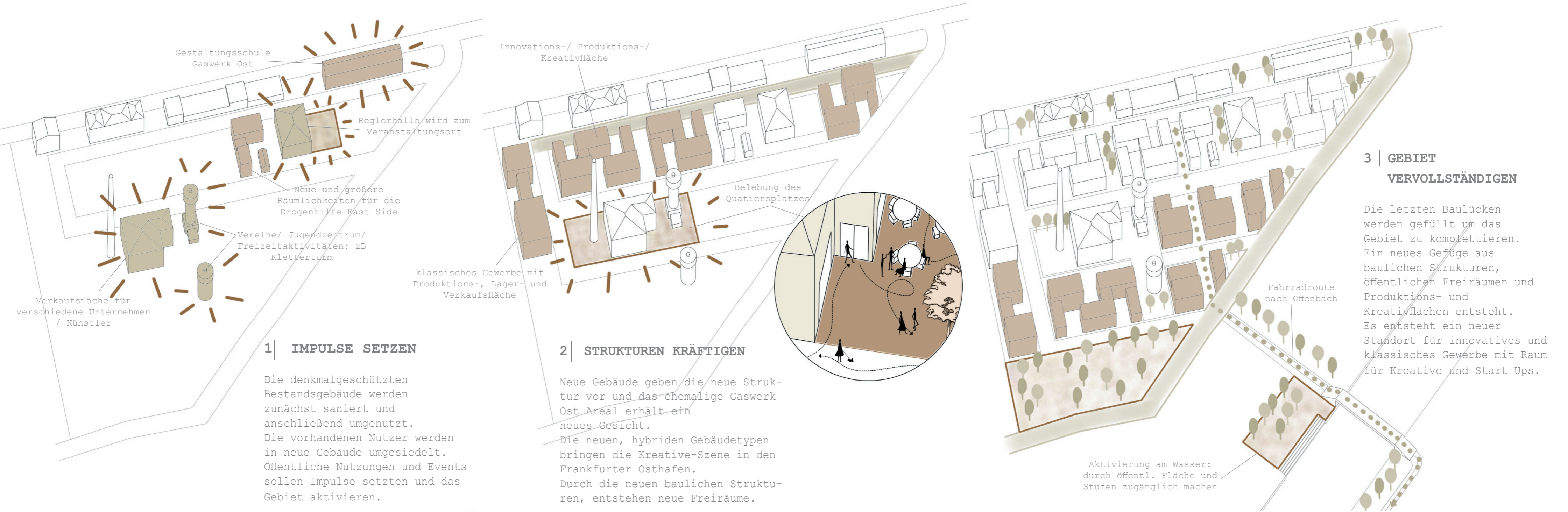
BINDEGLIED ZWISCHEN OF UND FFM OST



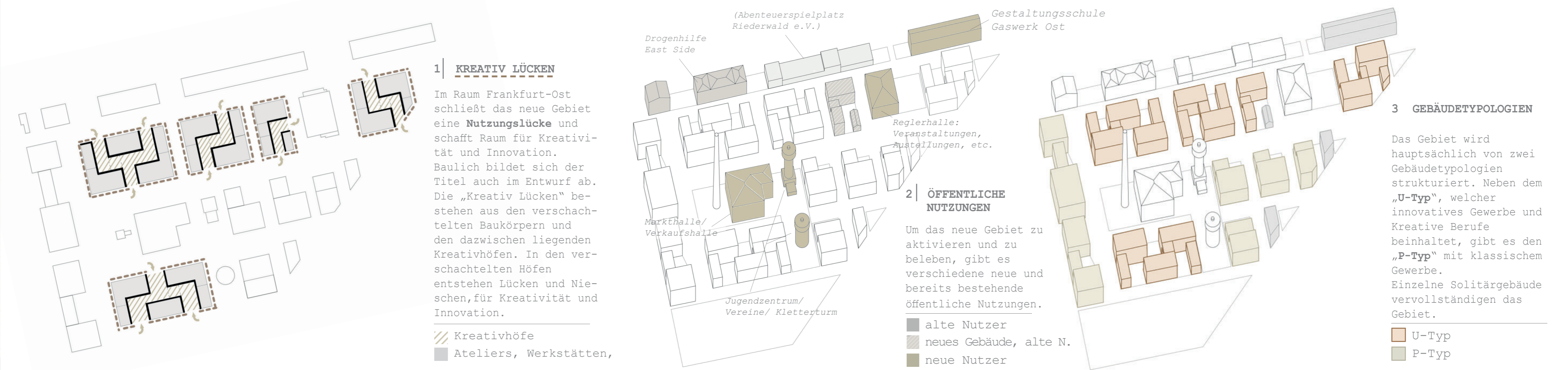
VIELSEITIGE/ STRUKTURELLE VERBINDUNGEN SCHAFFEN



GEBIET ALS BINDEGLIED DURCH NUTZUNGEN, WEGE UND GRÜNSTRUKTUREN



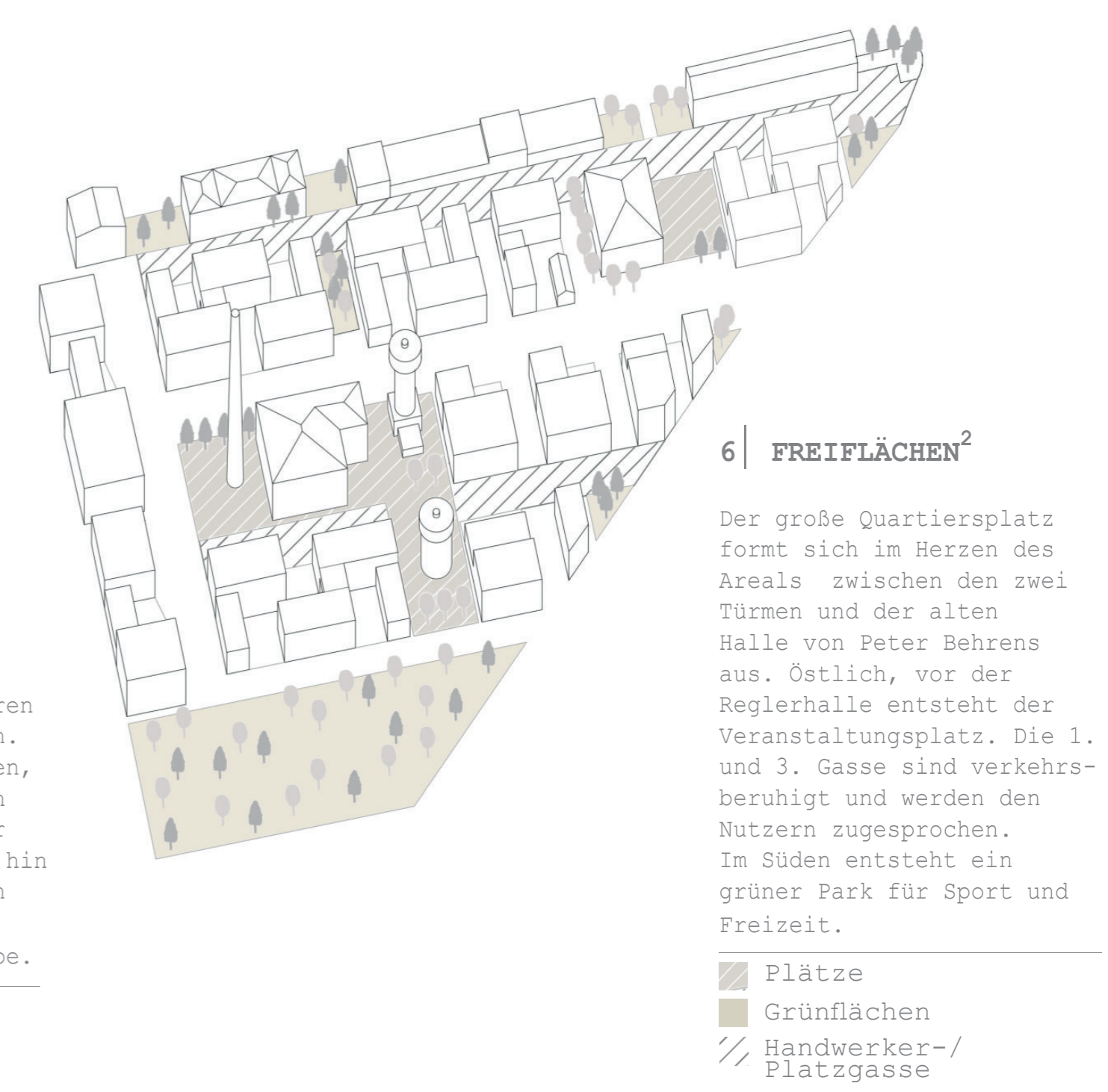
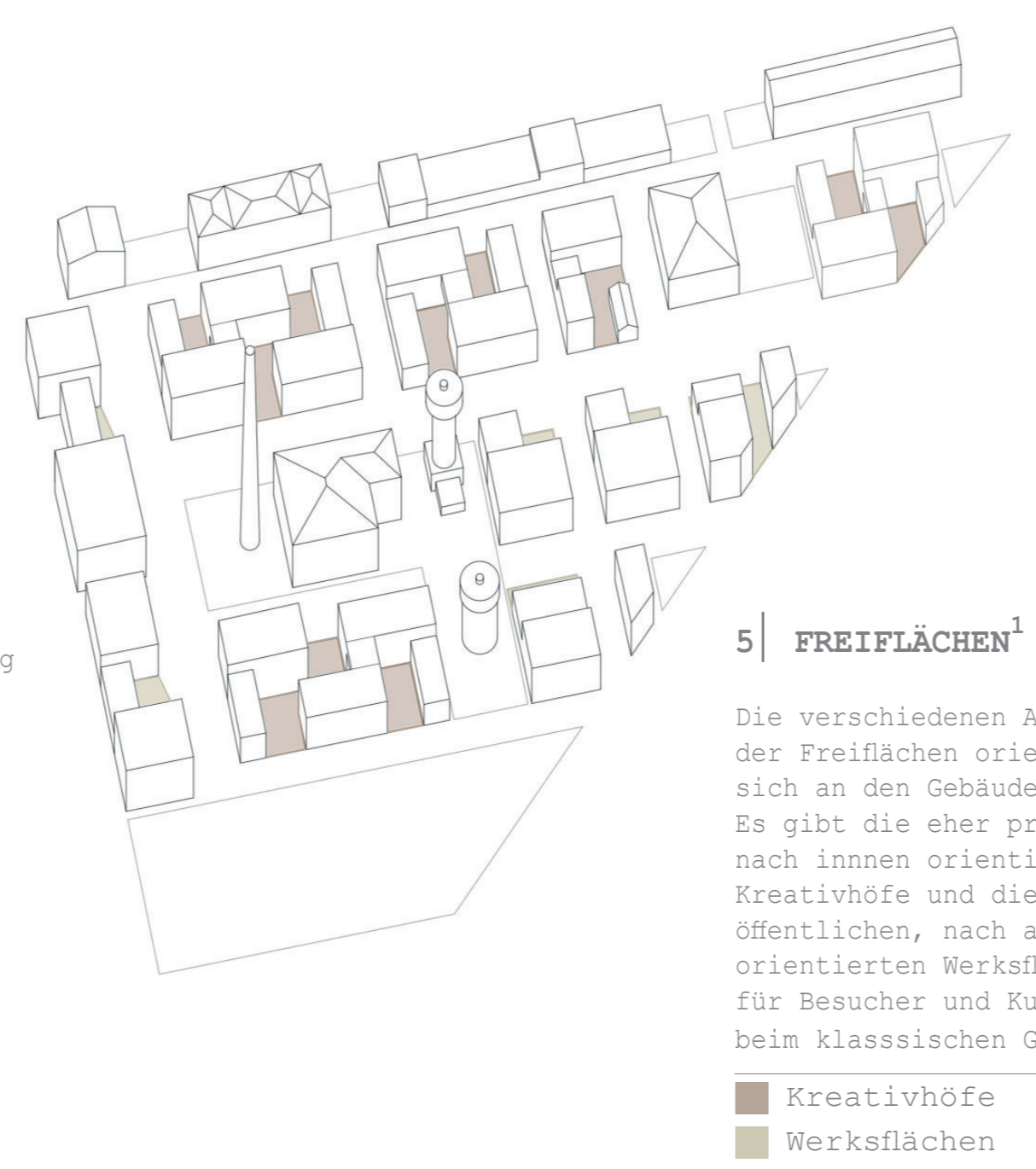
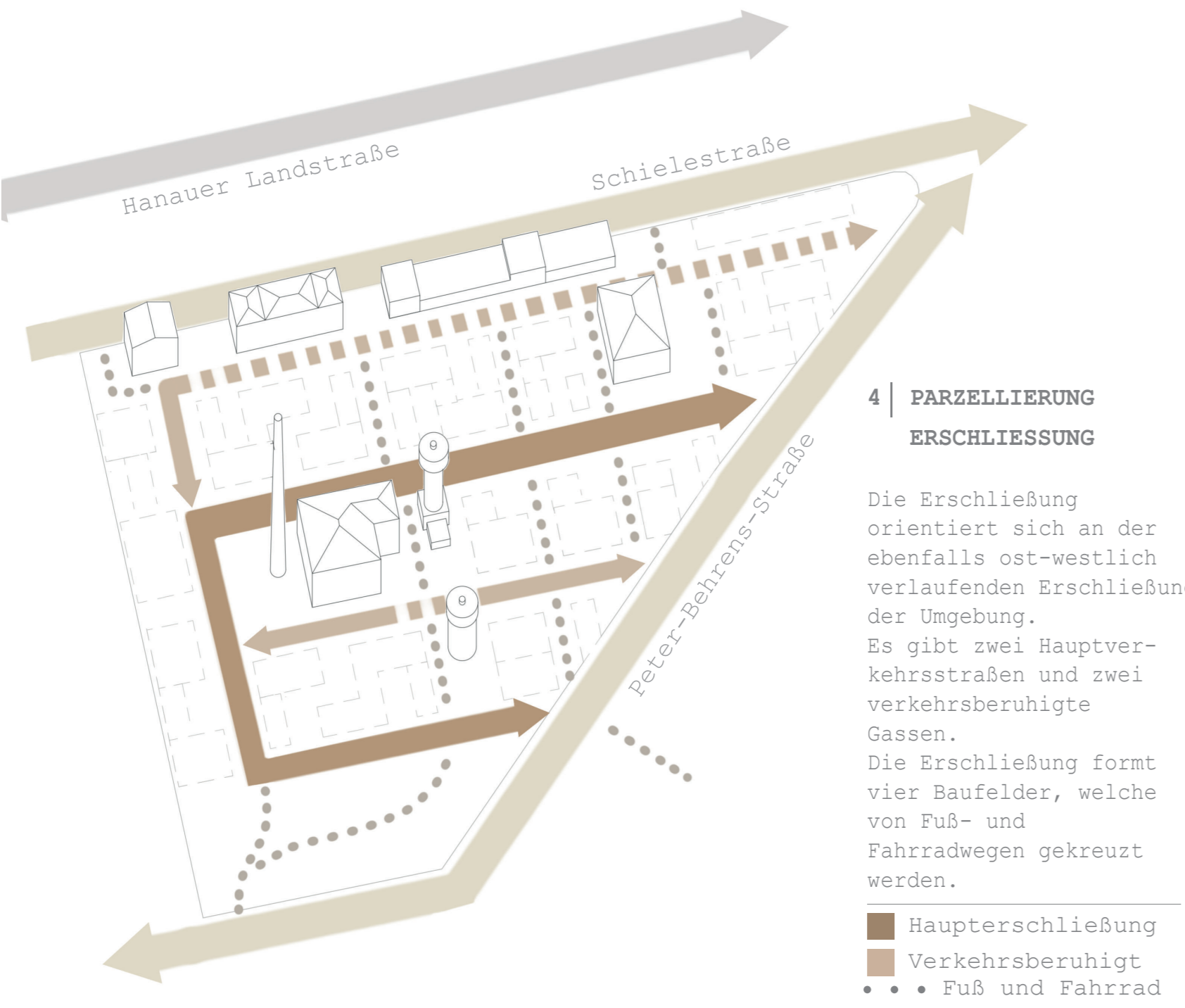
PROZESSUALE ENTWICKLUNG



ERLÄUTERUNGSDIAGRAMME

NUTZUNGSVERTEILUNG

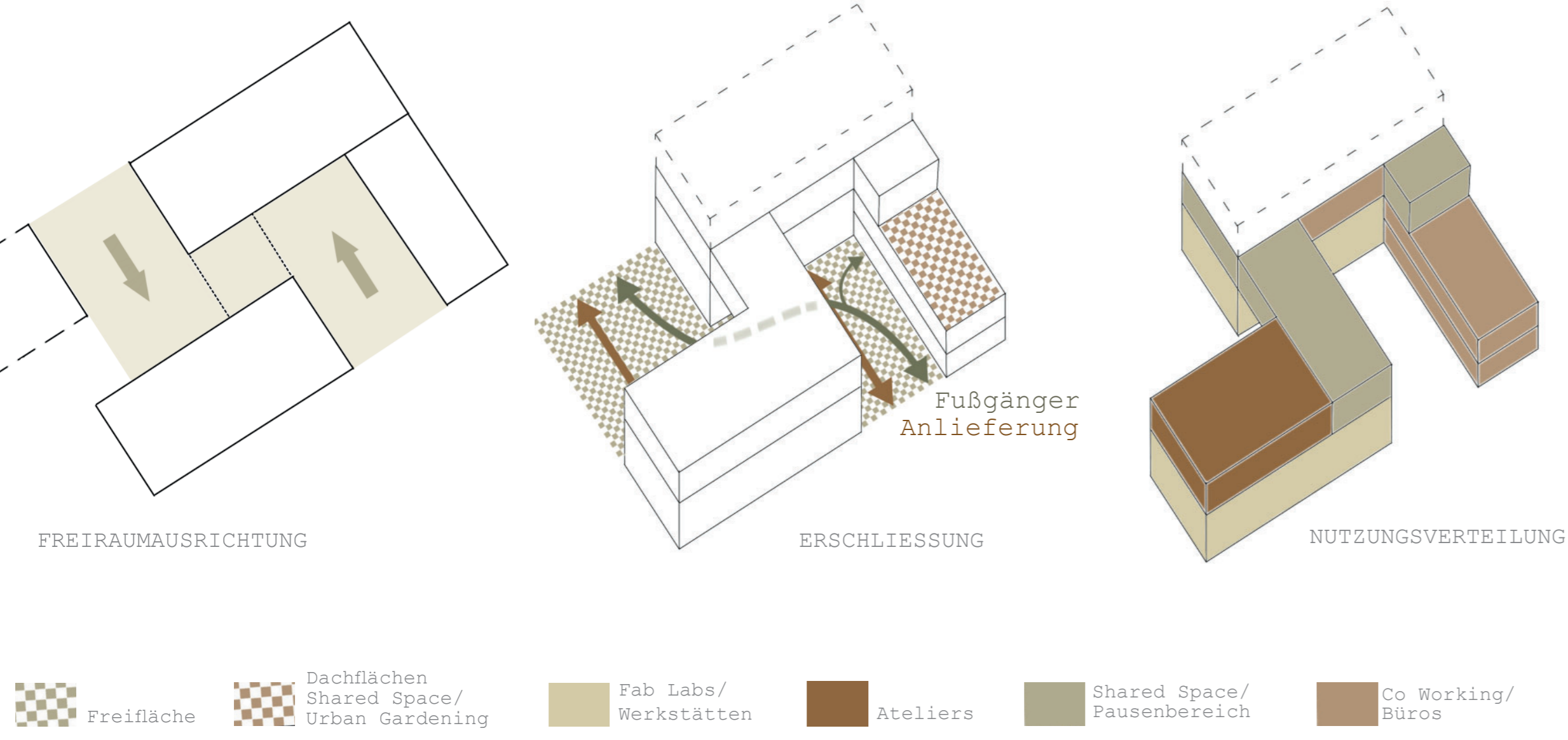




ERLÄUTERUNGSDIAGRAMME



GEBÄUDETYPOLOGIE 1 -U-Typ, Der „introvertierte“



GEBÄUDETYPOLOGIE 2 -P-Typ, Der „extrovertierte“

